


Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
<p><b>An Händen und Unterarmen dürfen während der Arbeit weder Schmuckstücke, Uhren noch Ringe getragen werden. Essen, Trinken und Rauchen ist nur in den dafür vorgesehenen Räumen gestattet! Wechsel von unreiner zu reiner Seite vermeiden!</b></p>				
 <b>Hygienische Händedesinfektion</b>	<b>C 20 Hände + Haut Desinfektion</b> 100 %, 30 Sek. Noroviren: 100 %, 60 Sek.	-Präparat auf die trockenen Hände geben. -Gründlich auf allen Hand- und Fingerflächen, einschl. Handgelenke verreiben. -Während der gesamten Einwirkzeit feuchthalten. -Bei groben Verschmutzungen: Zellstofftuch mit Händedesinfektionsmittel tränken und die Verschmutzungen vorab entfernen.	-Nach dem Ablegen von Schutzhandschuhen -Vor Verlassen der unreinen Seite -Vor dem Betreten der reinen Seite -Nach dem Umgang mit infektiösem Waschgut -Vor Verlassen des Arbeitsplatzes -Vor Dienstbeginn, nach Pausen, Toilettenbesuch bzw. Dienstende -Nach Beendigung von Reinigungs- oder Schmutzarbeiten	-Alle Mitarbeiter
<b>Händereinigung</b>	<b>C 45 Waschlotion</b> 100 %	-Waschlotion auf die angefeuchteten Hände geben, aufschäumen. Gründlich mit kaltem Wasser abspülen. -Mit Einmalhandtuch sorgfältig trocknen.	-Bei optischer Verschmutzung -Bei Arbeitsbeginn und -ende	-Alle Mitarbeiter
<b>Händepflege</b>	<b>C 50 Pflegelotion</b> 100 %	-Pflegelotion in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Finger, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Bei Bedarf -Bei individuellem Bedürfnis -Nach Arbeitsende	-Alle Mitarbeiter
<b>Hautschutz</b>	<b>C 60 Hautschutzschaum</b> 100 %	-Hautschutzschaum in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Bei Bedarf -2 - 3 x täglich -Vor dem Tragen von Handschuhen	-Alle Mitarbeiter
<p><b>Auf spannungslosen Zustand der Geräte achten!</b></p>				
 <b>Arbeitsflächen, Legetische, Sortierbänder, Schränke, Regale</b>	<b>orochemie® Schonreiniger</b> 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmutzung höhere Dosierung	-Mit geeignetem Tuch feucht wischen.	-1 x täglich	-Wäschereipersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Ggf. Kontamination mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch entfernen. -Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach Kontamination sofort	-Wäschereipersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben
<b>Wäschetransportbehälter, Wäschewagen</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach Benutzung	-Wäschereipersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben
 <b>Spiegel, Glas- und Fensterflächen</b>	<b>orochemie® Glasreiniger eco</b> Unverdünn	-Aufsprühen (3 x sprühen pro qm) und mit trockenem, fusselfreiem Tuch abwischen.	-Bei Bedarf	-Wäschereipersonal
<b>Waschmaschine</b>	<b>orochemie® Schonreiniger</b> 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmutzung höhere Dosierung	-Mit geeignetem Tuch feucht wischen.	-1 x täglich	-Wäschereipersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach Kontamination sofort	-Wie oben
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben
<b>Waschbecken, Wann</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 x täglich	-Wäschereipersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben

Einrichtung:	Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan	für die Wäscherei - unreine Seite -	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 25.02.2021	Datum:	Datum:	Datum:

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
<b>Häufige Kontaktflächen: Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter etc.</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Wäschereipersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Wie oben.	-Wie oben	-Wie oben
<b>Abfallbehälter</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach jeder Entleerung -1 x täglich	-Wäschereipersonal
 <b>Fußböden</b>	<b>orochemie® Schonreiniger</b> 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmutzung höhere Dosierung	-Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode reinigen. -Anwendung mittels Scheuersaugmaschine.	-1 x täglich	-Wäschereipersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Ggf. Kontamination mit desinfektionsmittelgetränktem Einmaltuch entfernen. -Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode desinfizierend reinigen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach Kontamination sofort	-Wie oben
<b>Berufs-/Dienstkleidung</b>	<b>Wäscherei</b>	-Getrennt von Straßenkleidern aufbewahren. -Desinfizierend waschen. -In Wäschesäcken/Transportwagen sammeln. -Gefüllte Wäschesäcke schließen und zur Abholstelle bringen. -Nach Umgang mit kontaminierter Wäsche Händedesinfektion durchführen.	-Bei Bedarf -Mind. 2 x wöchentlich -Nach Kontamination sofort	-Alle Mitarbeiter
<b>PSA - Persönliche Schutzausrüstung</b>	<b>Einmalhandschuhe und -schutzkittel, evtl. Mundschutz und Haube</b>	-PSA so anlegen, dass Arbeitskleidung vollständig bedeckt ist. -Nach Benutzung in reißfeste Abfallsäcke abwerfen. -Über normalen Hausmüll entsorgen.	-Vor Kontakt mit infektiösem Waschgut -Wechsel der PSA bei Wechsel auf die reine Seite -Wechsel der PSA bei Durchfeuchtung	-Alle Mitarbeiter

Regelmäßige Personalbelehrungen und schriftliche Dokumentation werden empfohlen.

Bei der Anwendung von Reinigern mit anionischen Tensiden und Desinfektionsmitteln im Wechsel kann es zu Verminderung der Reinigungs- bzw. Desinfektionswirkung kommen. Daher ist im Zweifelsfall zwischen beiden Schritten zu wässern.

Bei der Verwendung von Desinfektionsmitteln mit geeigneten Schutzhandschuhen arbeiten.

Dieser Desinfektionsplan ist vom Anwender dem jeweiligen Stand der Technik und internen Veränderungen anzupassen.

Dieser Plan ist eine Dienstanweisung und verliert bei dem Einsatz von nicht genannten Produkten seine Gültigkeit.


Produkte vor dem Zugriff von unberechtigten Personen sicher aufbewahren.

Materialverträglichkeit ggf. an unauffälliger Stelle testen.

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

C 20 - Zusammensetzung: Arzneilich wirksame Bestandteile: 100 g Lösung enthalten 2-Propanol 63,1 g. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, Hautdesinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut, Kühlumschläge. Gegenanzeigen: C 20 ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf C 20 nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Bei Einreibungen der Haut mit C 20 können Rötungen und leichtes Brennen auftreten.

Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Hinweise: Dicht verschlossen lagern. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Str. 27, 70806 Kornwestheim.

<b>Ausbruchsmangement</b>				
Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
 <b>Hygienische Händedesinfektion</b>	<b>Chirosyn Händedesinfektion</b> 100 %, 30 Sek. (VAH) Viruzid: 100 %, 1,5 Min. (RKI A+B)	-Händedesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben	-Alle Mitarbeiter
 <b>Flächen, Oberflächen, Gegenstände etc. (die im Regelfall desinfiziert werden)</b>	<b>B 5 Wischdesinfektion</b> Sporen: 2 %, 30 Min. Wirkungsbereich A (Bakterien und Pilze): 7 %, 4 Std. (RKI) Wirkungsbereich B (Viren): 2 %, 4 Std. (RKI)	-Flächendesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben	-Alle Mitarbeiter

Einrichtung:	Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan	für die Wäscherei - unreine Seite -	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 25.02.2021	Datum:	Datum:	Datum:

Bei Kolonisation/Infektion mit speziellen Erregern (z. B. MRSA, MRGN) oder bei Verdacht auf einen Ausbruch nach IfSG benachrichtigen Sie Ihre Hygienebeauftragte über die Notwendigkeit besonderer Desinfektionsmaßnahmen! Beachten Sie hierzu unbedingt die entsprechenden Verfahrensanweisungen.  
Personal zahlenmäßig begrenzen und schulen.

Chirosyn Händedesinfektion - Zusammensetzung: 100 g Lösung enthalten als Wirkstoffe 57,6 g Ethanol 96 % (v/v) und 10 g 1-Propanol. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglykol, Butan- 1,3-diol, Glycerol 85 %, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolinpoly(oxyethylen)-75, Parfum fresh. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion. Gegenanzeigen: ChiroSyn Händedesinfektion darf nicht auf den Schleimhäuten und offenen Wunden angewendet werden. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf ChiroSyn Händedesinfektion nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z. B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weiter gehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen zusammen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren. 3-Methyl-4-(2,6,6-trimethylcyclohex-2-en-1-yl)but-3-en-2-on, 2-Benzylidenheptanal, 2-Benzylidenheptan-1-ol, Benzylalkohol, Benzylbenzoat, Benzyl(2-hydroxybenzoat), Zimtaldehyd, 3-Phenylprop-2-en-1-ol, Citral, Citronellol, Cumarin, Eugenol, Farnesol, Geraniol, 2-Benzylidenoctanal, 7-Hydroxy-3,7-dimethyloctanal, Isoeugenol, D-Limonen und Linalool sind im Duftstoff enthalten und können allergische Reaktionen hervorrufen.  
Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen. Hinweise: Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Str. 27, 70806 Kornwestheim.

Einrichtung:	Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan	für die Wäscherei - unreine Seite -	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 25.02.2021	Datum:	Datum:	Datum: